

PROTOKOLL

über die 9. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses

am Montag, 13. Januar 2025

im Sitzungssaal des Rathauses in Reppenstedt, Dachtmisser Straße 1

Beginn: 19:00 Uhr

Leitung: Ausschussvorsitzende(r)

Rainer Garbers

anwesende Ausschussmitglieder

Peter Christmann
Lea-Sophie Gellermann
Annette Hoffmann
Ute Klingenberg
Thorsten Schütt
Burkhard Stumpenhusen
Arne Topp

Sachkundige(r) Bürger(in)

Jens Mrusek
Johannes Uliczka

anwesende Ratsmitglieder

Dr. Hinrich Bonin
Hans-Joachim Uecker

Gast/Gäste

Janina Troschke Planungsbüro Patt

Samtgemeindebürgermeister(in)

Steffen Gärtner

von der Verwaltung

Sabrina Harms zugleich als Schriftführerin

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die 8. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses am 28.11.2024
- 5 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 6 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 7 58. Änderung des Flächennutzungsplanes „Stähwiesen II Südergellersen“
 - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB
 - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB und frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB
- 8 51. Änderung des Flächennutzungsplanes betreffend die Gemeinde Reppenstedt (Bebauungsplan Nr. 42 "Bürgerpark")
 - Feststellungsbeschluss
- 9 57. Änderung des Flächennutzungsplanes „Der Silberbusch“ (Gemeinde Westergellersen)
 - Aufstellungsbeschluss
- 10 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 11 Schließung der Sitzung

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Garbers eröffnet um 19:01 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2
Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	8	0	0

Punkt 3
Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	8	0	0

Punkt 4
Genehmigung des Protokolls über die 8. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses am 28.11.2024

Herr Uliczka teilt mit, dass er bei dieser Sitzung ebenfalls anwesend war.

Beschluss:

Das Protokoll wird mit den Änderungen genehmigt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	8	0	0

Punkt 5
Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindevorstandes und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass am 12.02.2025 eine Infoveranstaltung zum Thema „Windenergie Kirchgellersen“ um 19:00 Uhr in der Grundschule Kirchgellersen stattfinden wird.

Des Weiteren berichtet er, dass die Heizung der Grundschule Reppenstedt derzeit nur auf einem Kessel läuft. Ersatz ist bereits bestellt.

Zuletzt teilt er mit, dass ab sofort die Briefwahlunterlagen für die bevorstehende Bundestagswahl online beantragt werden können. Allerdings werden die Unterlagen erst 2 Wochen vor der Wahl, voraussichtlich ab dem 10.02.2025, versendet, da vorher die Stimmzettel noch nicht vorliegen.

Punkt 6
Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 7
58. Änderung des Flächennutzungsplanes „Stähwiesen II Südergellersen“ - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB - Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB und frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB

Frau Troschke vom Planungsbüro Patt stellt den Vorentwurf für die 58. Änderung des Flächennutzungsplanes „Stähwiesen II Südergellersen“ anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage) vor und erläutert die verschiedenen Pläne.

Ausschussmitglied Schütt erkundigt sich, warum die Lage des Baugebietes so gewählt wurde und nicht südlicher an die vorhandene Bebauung angeschlossen wird.

Frau Troschke teilt mit, dass die Flächenverfügbarkeiten nicht anders gegeben waren. Das Baugebiet fügt sich so aber gut in die vorhandenen Wege und die Topografie ein.

Frau Troschke erläutert des Weiteren, dass aufgrund des derzeit rechtswirksamen Regionalen Raumordnungsprogramms voraussichtlich eine abschnittsweise Entwicklung des Baugebietes zu erfolgen hat. Berücksichtigt man den Entwurf zur Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms beträgt das maximale Flächenkontingent für die Ausweisung neuer Wohnbauflächen in Südergellersen 0,24 ha/Jahr. Diese jährlichen Flächenkontingente können auch kumuliert in Anspruch genommen werden. Je nachdem, welches Regionale Raumordnungsprogramm zu diesem Zeitpunkt Rechtskraft hat, ist bei der Beteiligung des Landkreises abzuwarten, welche Voraussetzungen berücksichtigt werden müssen.

Frau Troschke teilt außerdem mit, dass durch die Gemeinde Südergellersen derzeit im Parallelverfahren das Bebauungsplanverfahren durchgeführt wird. Vorgesehen sind ca. 40 Wohneinheiten mit Ein- und Zweifamilienhäusern und mehrere kleine Mehrfamilienhäuser. Dieser Anteil der Wohneinheiten ist auch erforderlich, um die Auslastung der Infrastruktur zu gewährleisten.

Ausschussmitglied Schütt erkundigt sich, ob bereits ein durchschnittlicher Kaufpreis bekannt ist und wer die Erschließung vornimmt. Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass sich die Gemeinde zur Erschließung des Baugebietes der Entwicklungsgesellschaft der Samtgemeinde bedient. Einen voraussichtlichen Verkaufspreis für die Grundstücke gibt es noch nicht. Dieser wird erst bekanntgegeben, sobald die Tiefbauausschreibung erfolgt ist und die Kosten der Erschließung abschätzbar sind.

Beschlussempfehlung:

1. Der Samtgemeindeausschuss der Samtgemeinde Gellersen beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung der 58. Änderung des Flächennutzungsplanes „Stähwiesen II Südergellersen“. Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung ergibt sich aus dem der Vorlage beiliegenden Übersichtsplan.
2. Der Samtgemeindeausschuss der Samtgemeinde Gellersen stimmt dem ihm vorliegenden Vorentwurf der 58. Änderung des Flächennutzungsplanes „Stähwiesen II Südergellersen“ sowie der Begründung zu und beschließt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB durchzuführen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	8	0	0

Punkt 8

**51. Änderung des Flächennutzungsplanes betreffend die Gemeinde Reppenstedt (Bebauungsplan Nr. 42 "Bürgerpark")
- Feststellungsbeschluss**

Samtgemeindebürgermeister Gärtner leitet in den Tagesordnungspunkt ein und teilt mit, dass die Fläche zwischen der Straße „An der Landwehr“ und der Straße „Brockwinkler Straße“ in Reppenstedt als Bürgerpark ausgewiesen werden soll. Der Bebauungsplan hierzu ist bereits beschlossen.

Auf Nachfrage teilt er mit, dass zunächst vor der Umsetzung des Bürgerparks der Weg hindurch gebaut werden soll. Hierdurch entsteht der Lückenschluss zwischen der Straße „Brockwinkler Straße“ und „An der Landwehr“ fernab der L 216.

Ausschussmitglied Schütt erkundigt sich, wie diese Wegeverbindung ausgewiesen sein wird.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass die konkrete Beschilderung der Wegeverbindung nicht feststeht. Er geht jedoch davon aus, dass es sich um einen kombinierten Geh- und Radweg handeln wird.

Ausschussmitglied Schütt teilt darüber hinaus mit, dass vom Rathaus, den Radweg Richtung Kirchgellersen fahrend, ein anderes Verkehrsschild für die Nutzung der Fußgänger und Radfahrer angeordnet ist als an der Stelle, wo die Posener Straße auf den Radweg mündet.

Samtgemeindebürgermeister Gärtner erwidert, dass dies der Verwaltung bekannt ist. Es wird jedoch erst dann eine neue verkehrsrechtliche Anordnung geben, wenn der Radwegausbau entlang der L 216 fertiggestellt wurde.

Beschlussempfehlung:

1. Die Gesamtabwägung zu den während der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen wird beschlossen.
2. Der Rat der Samtgemeinde Gellersen beschließt die 51. Änderung des Flächennutzungsplanes betreffend die Gemeinde Reppenstedt (Bebauungsplan Nr. 42 „Bürgerpark“) und die dazugehörige Begründung sowie den Umweltbericht.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	8	0	0

Punkt 9

57. Änderung des Flächennutzungsplanes „Der Silberbusch“ (Gemeinde Westergellersen)

- Aufstellungsbeschluss

Samtgemeindebürgermeister Gärtner teilt mit, dass die Gemeinde Westergellersen den Bebauungsplan zu der Fläche im beschleunigten Verfahren nach § 13b Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt hat. Mittlerweile wurde jedoch festgestellt, dass sämtlich Bebauungspläne nach § 13b BauGB nicht EU-rechtskonform und damit unwirksam sind. Folglich wird jetzt das Normalverfahren durch-

geführt und ein Umweltbericht aufgestellt. Der Beschluss zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit wird nachgeholt, sobald der Vorentwurf vorliegt.

Beschlussempfehlung:

1. Der Samtgemeindeausschuss beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Einleitung eines Verfahrens zur 57. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 18 „Der Silberbusch“ mit örtlichen Bauvorschriften in der Gemeinde Westergellersen.
2. Das Plangebiet ist im Lageplan der Sitzungsvorlage dargestellt, der Bestandteil des Beschlusses ist.
3. Die Kosten des Verfahrens trägt der Vorhabenträger, die Niedersächsische Landgesellschaft (NLG).

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	8	0	0

Punkt 10

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Stumpfenhusen spricht das Thema „Windenergie in der Gemeinde Westergellersen“ an und teilt mit, dass er es schade findet, dass diese Diskussion nicht weiterhin auf der sachlichen Ebene vollzogen werden kann. Samtgemeindebürgermeister Gärtner bedankt sich für den Zuspruch vonseiten der Politik und teilt mit, dass er bezüglich des an ihn gerichteten Gedichts eine Anzeige gegen Unbekannt erstattet hat. Ihm ist wichtig, deutlich zu machen, dass es weiterhin zu jeder Zeit wichtig und richtig ist, seine Meinung zu diesem Thema äußern zu können. Es geht bei diesem Gedicht im Kern jedoch um den Vorwurf der Veruntreuung von öffentlichen Mitteln, weshalb er diese Anzeige erstattet hat.

Ausschussmitglied Christmann macht noch einmal deutlich, dass die Solidarität auf jeden Fall aufseiten von Samtgemeindebürgermeister Gärtner und dem Bürgermeister der Gemeinde Westergellersen liegt und man deutlich machen muss, dass „Spalter“ keine Chance haben. Die Samtgemeinde muss hier weiterhin zusammenstehen.

Punkt 11

Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Garbers schließt um 19:41 Uhr die Sitzung.

gez.
Rainer Garbers
Ausschussvorsitzender

gez.
Steffen Gärtner
Samtgemeinde-
bürgermeister

gez.
Sabrina Harms
Schriftführerin